

SPARPAKET IST



NICHT SOZIALVERTRÄGLICH!

**Sparpaket ohne Strukturreform fehlt die nachhaltige Wirkung!
Machterhaltung und Proporz im Abgleich mit Interessenslobbies.**

Das unter Druck von außen erstellte Sparpaket war zwar kein Schnellschuss der großen Koalition, aber wie es ein Kommentator im ORF treffend formulierte, ein Patchwork in Form eines großen Puzzles, welches, wenn nur ein Teil herausfällt, wieder in sich zusammenfällt. Dabei haben sich die Spitzen der Koalition so sehr bemüht, sich gegenseitig Rosen zu streuen und eine gesunde Mischung aus Einsparungen und Steuererhöhungen zu finden. In groß aufgezogener medialer Inszenierung im öffentlich rechtlichen Fernsehen hat es mehrere Akte der Präsentation des Steuerpakets gegeben. Im Paarlauf wohlausgewogener Abfolge der Statements gaben Kanzler und Vizekanzler dem Anchorman und der Anchorwoman des Staatsfunks jene Antworten, die die Seher(innen) erwarteten, aber wenig über die wahren Motive, warum die Bürger dieses Belastungspaket ertragen müssen, aussagten. Aus der nachfolgenden Sendung „Runder Tisch“ - neuerdings synchron analysiert durch Experten, die an die Kommentatoren in der Muppet-Show erinnern - wurde man als interessierter Bürger nicht schlauer. Die bekannten Argumente der Opposition prallten trotz profunder Diskusleitung an den gebetsmühlenartigen Stehsätzen der Vertreter der Koalition ab. Im Regen stehen gelassen würde wieder der Steuerzahler, der wie immer die Zeche zahlen muss.

Das HUMANINSTITUT hat mit Hilfe eines sozialwissenschaftlichen Barometers, dem VIVOSCOPE, die aktuelle Stimmung in der Bevölkerung in Bezug auf das Sparpaket erhoben.

Untersuchungszeitraum: 13.02.2012 bis 14.02.2012

Stichprobe: Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling,
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

Statistische Analyse: Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

Link: www.humaninstitut.at E-Mail: office@humaninstitut.at

FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN**Frage 1:**

„Ist Ihrer Meinung nach das vorliegende Sparpaket sozial ausgewogen?“

JA	21%
NEIN	57%
WEIß NICHT	22%

Frage 2:

„Wie bewerten Sie das von der Politik geschnürte Sparpaket?“

ES FEHLT JEDLICHE NACHHALTIGKEIT	42%
IST PRODUKT POLITISCHEN PROPORZES	33%
IST JETZT NOCH NICHT BEWERTBAR	21%
WAR NOTWENDIG	4%

Frage 3:

„Wie hängen Ihrer Meinung nach das Sparpaket und die Strukturreform zusammen?“

SIND NUR GLEICHZEITIG WIRKSAM	51%
SIND 2 PAAR VERSCHIEDENE SCHUHE (Gar Nicht)	11%
STRUKTURREFORM SOLLTE ZUERST KOMMEN	31%
WEIß NICHT	7%

Frage 4:

„Was kann Ihrer Meinung nach eine grundlegende
 Strukturreform für Österreich bringen?“
 (Mehrfachnennung möglich!)

NACHHALTIGE EINSPARUNGEN	87%
EFFIZIENTEN EINSATZ VON STEUERGELDERN	82%
VERBESSERUNG DER STANDORTQUALITÄT	76%
MEHR CHANCEN FÜR DIE JUGEND	91%

Frage 5:

„Welche Gruppen werden Ihrer Meinung nach
 durch das Sparpaket am meisten belastet?“

PENSIONISTEN	45%
BEAMTE	30%
BAUERN	22%
ALLE GLEICH	3%

Frage 6:

„Welche Gruppe wird Ihrer Meinung nach von der
 Sparpakets-Belastung weitgehend verschont?“

POLITIKER	50%
INDUSTRIE	13%
SPEKULANTEN	35%
NIEMAND	2%

Frage 7:

„Welcher Koalitionspartner hat sich Ihrer Meinung nach bei
 den Verhandlungen zum Sparpaket am meisten durchgesetzt?“

SPÖ	52%
ÖVP	23%
KEINER VON BEIDEN	25%

Frage 8:

„Welche Bedeutung hat das Sparpaket für Sie persönlich?“

VERLUST DER LEBENSQUALITÄT	39%
MEIN BEITRAG ZUM STAATSHAUSHALT	15%
MACHT MICH ZUM WUTBÜRGER	43%
DENKE NICHT DARÜBER NACH	3%

Frage 9:

„Wird sich durch das Sparpaket die budgetäre Lage in Österreich deutlich bessern?“

JA	23%
NEIN	58%
WEIß NICHT	19%

Frage 10:

„Wird es Ihrer Meinung nach in Zukunft weitere Belastungen für die Bevölkerung geben?“

JA	77%
NEIN	9%
WEIß NICHT	14%

<p>- HUMANINSTITUT - www.humaninstitut.at Dr. Franz Witzeling Alter Platz 30 A-9020 Klagenfurt +43 463 514002 office@humaninstitut.at</p>	<p>- HUMANINSTITUT Vienna - www.comvivo.tv Mag. Daniel Witzeling Auhofstraße 126 A-1130 Wien +43 664 5224931 vienna-office@humaninstitut.at</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------